

St. Galler Fortsetzer anknüpfen⁵⁶. Denn unmittelbar folgend war Mitte September 877 wiederum ein Aufenthalt Karls des Kahlen in Pavia zu verzeichnen⁵⁷. Also beginnt dieser zweite Continuator seinen Text mit den Worten:

*Cumque idem Karolus imperator de Roma reversus in Pavia sederet, audivit, quod Karlomannus, Hludowici filius, contra eum veniret*⁵⁸.

Hier ist nun allerdings ein Italienzug Karlmanns im Herbst 877 gemeint. Der erste Aufenthalt Karls in Pavia ist also fälschlich mit dessen zweitem gleichgesetzt. Sämtliche Ereignisse in den eineinhalb Jahren zwischen Januar/Februar 876 und September 877, darunter z. B. auch die wichtige Niederlage des Kaisers gegen Ludwig den Jüngeren am 8. Oktober 876 bei Andernach, bleiben ausgeblendet. Dies ist spiegelbildlich nun aber exakt der gleiche Fehler wie in Notkers Continuatio; und damit dürfte die Quelle für dessen Irrtum aufgedeckt sein. Notker formuliert noch einmal knapper als im Zusammenspiel der erste und der zweite Andreas-Continuator und er erwähnt v. a. Pavia als das Verklammerungselement zwischen deren beiden Sätzen nicht; schon dies macht es unwahrscheinlich, dass umgekehrt Notker mit seiner Darstellung in der Continuatio die Quelle für den zweiten Andreas-Continuator gewesen sein könnte. Doch damit ist das Problem eigentlich nur verschoben: Denn woher wusste also der bereits in St. Gallen schreibende zweite Andreas-Continuator von Karls des Kahlen zweitem Romzug 877⁵⁹ und dessen Tod auf dem Rückmarsch⁶⁰?

Über die weiteren Ereignisse in Oberitalien zeigt Notker sich dann sehr gut unterrichtet: Auf Karlmann folgte nach dem Beginn von dessen Regierungsunfähigkeit sein Bruder Karl III. als Kandidat für die Herrschaft über Italien, und kein anderer Geschichtsschreiber neben Notker berichtet (zudem mit allerlei präzise angegebenen Details), Karl III. habe Papst Johannes VIII. zu sich nach Ravenna eingeladen⁶¹, um sich Anfang oder Mitte Januar 880 dort – und nicht etwa in Pavia,

56) Wie der Vergleich mit St. Gallen, Stiftsbibliothek, Codex 14 p. 331 zeigt, handelt es sich nicht um die Hand Notkers.

57) Er ist noch breiter belegt: Vgl. Reg. Imp. I,3,1 Nr. 522.

58) Andreae Bergomatis historiae (wie Anm. 45) c. 20 S. 230 Z. 15 f.

59) Den er irrig mit Karls des Kahlen erstem Romzug gleichsetzte.

60) Ein (verlorener) dritter Text aus den Jahren zwischen 877 und 881 als Quelle sowohl für Notker wie für den zweiten Andreas-Continuator ist doch eher unwahrscheinlich. Er müsste inhaltlich doch mehr enthalten haben als nur diesen einen Satz; bei Notker fehlt aber jeder Hinweis darauf.

61) Vgl. Reg. Imp. I,3,1 Nr. 600.